

tauch-



Offizielles Mitteilungsblatt des STSB
Saarländischer Tauchsportbund e.V.



Leitartikel:

Faszination Eistauchen

Landesmeisterschaften

Dieses Jahr das erste Mal
als Gemeinschaftsevent

Weiterbildung

Erste Hilfe, Gerätetechnik,
Schreibwerkstatt,
Medizinpraxis und vieles
mehr



Impressum

Die tauch-Brille ist das offizielle Mitteilungsblatt des Saarländischen Tauchsportbundes e. V. (STSB)

Herausgeber:
 STSB, Präsident Gunter Daniel,
 Hermann-Neuberger-Sportschule 4, 66123 Saarbrücken
 E-Mail: praesident@stsb.de

Redaktion: Claire Girard e-Mail: presse@stsb.de

Redaktionsschluss: am 20. des jeweiligen Vormonats

Erscheinungsweise: Jeweils zum 1.3., 1.6., 1.9. und 1.12.

Internet: www.stsb.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. Änderungen der Manuskripte behält sich die Redaktion/der Verband vor.

Die abgedruckten Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Der Verband distanziert sich von allen angegebenen Internetseiten gemäß Haftungsausschluss unter www.disclaimer.de

Titelbild



Eistauchen ist eine ganz eigene Erfahrung, die einer Reise in eine andere Welt entspricht. Die Farben schimmern in den unterschiedlichsten Blautönen, die Fauna schläft größtenteils, an der Eisdecke tanzen die Luftblasen, vereinen sich und trennen sich wieder. Weiterführende Informationen dazu finden sich in der entsprechenden SK Ordnung des VDST.

Bild: Helmut Buschauer

INHALT

Termine STSB	3
Termine Vereine.....	4
Leitartikel	5
Nach oben geblickt – Faszination Eistauchen	5
Präsident	6
Ehrungsanträge.....	6
Citizen Science.....	7
Ausbildung & Breitensport.....	7
Kompressorbetreiberseminar.....	7
Gasblenderseminar	8
Trainer C und Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber	9
TL */** Vorbereitungsseminar in Schifferstadt	9
Ausschreibung Technikseminar Dekompression und Tauchcomputer	11
Ausschreibung Technikseminar Tauchgerätetechnik	12
Ausschreibung Taucher- und Ausbilderweiterbildung	13
Barakuda Wassersport GmbH ist neuer VDST-Lizenznehmer.....	13
Leistungssport	14
Ausschreibung Saarländischen Meisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen 2017.....	14
Jugend	16
Schwimmen, rutschen und tauchen im Monte Mare	16
Umwelt.....	16
Tätigkeitsbericht FB Umwelt & Wissenschaft 2016.....	17
Veranstaltungen des STSB.....	17
Veranstaltungen FB Umwelt im STSB.....	17
Veranstaltungen FB Umwelt im VDST.....	17
Bestimmungskarten für Flora und Fauna in heimischen Gewässern.....	17
Die große Teichmuschel (Anodonta cygnea).....	17
Die Wandermuschel (Dreissena polymorpha)	18
Die Süßwasserschnecke (gastropoda).....	19
Visuelle Medien.....	20
Bericht Visuelle Medien im STSB für das Geschäftsjahr 2016.....	20
Veranstaltungen der VM im VDST.....	20
Sitzungen im STSB	20
Veranstaltungen im STSB.....	20
Eigene Weiterbildung	20
Ziele 2017	20
KOMPAKTFOTO& VIDEO-POKAL - Dein Einstieg in die Wettbewerbsfotografie	21

Internationale Offene Deutsche Meisterschaften 2018 in der UW-Foto- & Videografie	22
Presse	23
Tätigkeitsbericht Fachbereich Presse	23
Rückblick 2016.....	23
Ausblick 2017.....	23
Ausschreibung Schreibwerkstatt.....	24
Medizin.....	25
Ausschreibung Erste Hilfe Kurs.....	25
Ausschreibung AK Medizin Praxis	26
Aus den Vereinen	27
Postsportverein, Abt. Sporttauchen.....	27
Jahresplanung.....	27
TC Dolphin Dillingen.....	27
Nachruf Willi Brixius	27
TC Manta Saarbrücken.....	28
Jahresabschlusstauschen 2016	28
Willkommen im Team.....	28
AUSSCHREIBUNG JUGENDFAHRT INS INDOOR-TAUCHZENTRUM.....	28
Terminplanung Tauchressort 2017.....	29
TC Seedrachen	29
Termin.....	29
TC Sepia Saarlouis	29
Terminankündigung.....	29
Rätselhafte <i>tauch</i> -Brille.....	30

Termine STSB

STSB-Sitzungen & Mitgliederversammlung

- 10. Mai Erweiterte Vorstandssitzung
- 18. Mai Mitgliederversammlung

Ausbildung & Breitensport

- 5. März Scuba-Seminar
- 22. April Ausbilderweiterbildung
- 20. Mai Technikseminar: Dekompression und Tauchcomputer
- 22. Sept.-1. Okt. TL-Praxis

Leistungssport

- 24. Juni. Saarl. Meisterschaften im FS und ST (Jugend und Erw.)

Training Sportschule - Flossenschwimmen und Apnoe

Das Training findet im gewohnten Zwei-Wochen-Turnus statt. In den Sommerferien findet kein Training statt.

- 8./22. März
- 5./19. April
- 3./17./31. Mai
- 14./28. Juni

Termine in den Schulferien bitte beim FB Leistungssport erfragen

Medizin

- 25. März Erste-Hilfe-Kurs
- 10. Juni Medizinpraxis

Jugend

- 4. Mai Jugendmitgliederversammlung
- 11. Nov. Fahrt ins Monte Mare

Presse, sonstige Veranstaltungen

- 26. März Schreibwerkstatt

Termine Vereine

Blue Delphin Völklingen

Polizeisportverein Saarbrücken, Abt. Sporttauchen

- 23.-26. Juni Tour zum Fernsteinsee
- Herbst Luxemburger Seminartage
- 9.-16. Sept. Vereinsfahrt nach Rosas
- 30. Sept.-7. Okt. Vereinsfahrt nach Elba

Postsportverein Saarbrücken, Abt. Tauchen

- 23. April Putzen Gerätehaus
- 30. April Antauchen
- 15.-18. Juni Vereinsfahrt nach Holland
- 26. Juli Kegeln

Jugend

- 19. März Kino
- 2. April FLIP Kinderwelt
- 24. Juni Holiday Park

SG Schmelz, Abt. Sporttauchen

- 14.-18. Juni Seenhopping

TF Blue Marlin Saarbrücken

TC Aquaman Ford Saarlouis

- 11. März Erste Hilfe Kurs
- 12. März Winterwanderung zum Saar-Polygon
- 27. April Schnuppertauchen im Aqualouis
- 30. April Motorradtour
- 20./21. Mai Antauchen in Rastatt-Plittersdorf
- 5.-12. Aug. Clubfahrt nach Hemmoor
- 21. Okt. Familienfahrt nach Rheinbach Kaiserslautern
- 11.-12. Nov. Abtauchen in Lultzhausen
- 17. Dez. Letzter Tauchgang des Jahres

TC Delphin Saarlouis

TC Dolphin Dillingen

TC Heusweiler

TC Manta Saarbrücken

- 4. März Taucherstammtisch
- 19. März Antauchen der Jugend in Rheinbach
- 26. März Fahrt nach Plittersdorf
- 23. April Fahrt zum Schlichtsee
- 6. Mai Taucherstammtisch
- 7. Mai Antauchen, Matschelsee
- 24.-28. Mai Vereinstour nach Plittersdorf

TC Nautilus Merzig

TC Poseidon Merzig

TC Saar Neunkirchen

TC Seedrachen Homburg

- 11. März Mitgliederversammlung

TC St. Wendel

TC Triton Dillingen

TC Turtle Divers St. Ingbert

TSG Saira Lebach

TSC Crocodiles Losheim

TYC Sepia Saarlouis

- 2.-5. Juni Antauchen Grevelinger Meer

Leitartikel

Nach oben geblickt – Faszination Eistauchen



Das Schauspiel des gebrochenen Lichtes unter Wasser übt eine gewisse Faszination auf Taucher aus: Die Strahlen tanzen im Regelfall mal schneller, mal langsamer vor den entzückten Augen des Betrachters. Aufgrund der kaum merklichen Bewegung der Oberfläche bleibt dieses Phänomen unter Eis weitgehend aus und wird durch das Spiel der Luftblasen an der eisigen Oberfläche ersetzt.

Bevor wir allerdings einsteigen, muss die dafür notwendige Logistik stehen: Das zusätzliche

Material muss an den Tauchplatz gebracht und angebracht werden, das dreieckige Einstiegsloch zum bequemen Ein- und Aussteigen gesägt, die Einstiegstelle abgesichert, der Leinenführer selber angeleint werden und die Sicherungsgruppe sich bereithalten. Ferner sollten bei einer Schneedecke Markierungen in den Schnee gefegt werden, die sternförmig zum Ausstieg hinweisen, um den Tauchern die Orientierung ein wenig zu erleichtern.



Zugegeben Eistauchen ist mit einem nicht unerheblichen logistischen Aufwand verbunden und ja! es kostet Überwindung. Doch wer es schafft seine

Befürchtungen abzulegen und unter den vorgeschriebenen Sicherheitsstandards unter die Eisdecke abtaucht, wird sich lang nach dem Tauchgang nach dem besonderen Licht sehen, das je nach Dicke der Eisoberfläche und der darauf liegenden Schneedecke wie gedimmt wirkt.



Die blühenden Unterwasserlandschaften und umherschwirrenden Fische sind nicht die Stars der Eistaucher. Es sind vielmehr die Luftblasen, die sich wie Tropfen zähflüssig geschmolzenen Metalls vereinen und trennen. Mal erscheinen sie dicker, mal ganz fein und verändern durch immer neu aufsteigende Luft aus den Atemreglern der Taucher ständig ihre Form und Größe. Auch die von unten schemenhaft anmutenden Silhouetten der Spaziergänger, die über einem laufen, tragen ihres zur Faszination bei. Die Geräuschquellen verringern sich im Vergleich zu



Sommertauchgängen drastisch: außer dem ruhigen und gleichmäßigen Atemfluss der Taucher knarrt hin und wieder das Eis unter den Füßen des Leinenführers und des Sicherungstauchers. Wer das Eis etwas genauer unter die Lupe nimmt, wird feststellen, dass die Struktur nirgends identisch ist, die Kristalle unterschiedlich gewachsen sind, manchmal kleine Lebewesen, Zweige, Staubkörner eingefangen sind. Wer dann noch das Glück hat unter strahlendem Sonnenschein in einem vereisten Gewässer zu tauchen, wird zusätzlich mit einem verzaubernden Schauspiel unterschiedlichster Blautöne belohnt.



Claire Girard

Fotos: Helmut Buschauer, Wolfgang Schaly

Eistauchen kurz gefasst:

- SK Eistauchen (s. SK Ordnung)
- Ausreichend Taucherfahrung
- Sicherer Umgang mit Trockentauchanzug
- Kaltwassertaugliche und redundante Ausrüstung
- Sicherungsgruppe
- Umziehmöglichkeit
- Warme Getränke

Präsident



Der STSB trauert um *Wilhelm Brixius*, der am 24. Februar im Alter von 60 Jahren verstorben ist.

Willi stand dem STSB mehr ein Jahrzehnt als Schatzmeister, Vizepräsident und Sachabteilungsleiter Recht zur Verfügung und hat unseren Verband durch seinen Wirken mit geprägt.

Der Vorstand des STSB im Namen aller Mitglieder

Der Saarländische Tauchsportbund trauert um seinen ehemaligen Vizepräsidenten Finanzen Wilhelm Brixius, der am 24. Februar dieses Jahres im Alter von 60 Jahren verstorben ist. Aufgrund der langen Krankheitsgeschichte zwar vorhersehbar trifft uns sein Tod dennoch. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen, denen wir nach einer Leidenszeit alles erdenklich Gute wünschen.

Natürlich gilt es vorrangig, dem Menschen Willi Brixius ein Andenken zu bewahren. Aber auch seinem Einsatz für unseren Landesverband können wir Respekt und Anerkennung zollen. Bereits die Tatsache, dass wir – wie auch im letzten Jahr – die Ausbilderweiterbildung für unsere Tauchlehrer und Übungsleiter gratis anbieten können, ist zum größten Teil seiner Arbeit aus den 2000er Jahren geschuldet. Damals wurde STSB ein finanzieller Spielraum geschaffen, der bis heute nachwirkt, selbst wenn Willi schon seit Jahren nicht mehr die Finanzen des STSB geregelt hat. Danken wir ihm also noch einmal post mortem und blicken voraus auf eine spannende Ausbilderweiterbildung, die Jürgen Meier für den 22. April zusammengestellt hat.

Ehrungsanträge

Drei Tage danach, am 25. April, haben wir auf der Tagesordnung unserer Vorstandssitzung den Punkt Ehrungen vorgesehen. Von daher bitte ich die Vereinsvorstände wie in jedem Frühjahr, ihre Vorschläge für Ehrungen im Verlauf des März an Michael Bleif – schriftfuehrer@stsb.de – oder mich –

praesident@stsb.de – zu übermitteln. Maßgebend ist dabei die Ehrenordnung des STSB, die auf unserer Homepage einzusehen ist und in der die Voraussetzungen sowie die einzureichenden Unterlagen zu erfahren sind.

Bleibt mir, mich an dieser Stelle im Namen aller saarländischen Sporttaucherinnen und Sporttaucher bei all denen zu bedanken, die mit dazu beitragen, dass es in unseren Vereinen und im Landesverband ein wenig voran geht. Denn nicht nur die Terminseite des STSB, sondern auch die unserer Vereine ist in dieser tauch-Brille wieder reichlich gefüllt.

Citizen Science

Gemeinsam mit unserer Landesumweltreferentin Nicole Kiefer und unserem Landesjugendwart Sascha Bayer habe ich diese Tage das Landesumweltministerium besucht. Als einziges Bundesland unterhält das Saarland eine eigene Abteilung für Biodokumentation. Diese Dienststelle zeichnet die Entwicklung von Flora und Fauna an der Saar auf; die Unterwasserwelt wurde hier mangels vorhandener Infrastruktur bisher eher nachrangig behandelt.

In einem ersten Treffen haben wir vereinbart, praktische Versuchsmethoden zu entwickeln, wie interessierte STSB-Taucher bei der wissenschaftlichen Auswertung unserer Heimatgewässer mitarbeiten können. Zugleich ging an unsere Jugend das spannende Angebot an einem Wochenende im wahrsten Sinne des Wortes *in natura* zu erleben, wie wissenschaftliches Tauchen funktioniert. Näheres werden wir im Rahmen der Jugendvollversammlung am 4. Mai sowie der erweiterten Vorstandssitzung am 10. Mai berichten.

Gunter Daniel,
Präsident



Ausbildung & Breitensport

Kompressorbetreiberseminar

Am 03.12.2016 trafen sich 13 Teilnehmer, um sich in die Tiefen der Kompressortechnik einweisen zu lassen. Im ersten Teil ging es um 3- sowie 4-stufige Kompressoren.

Ein Überblick des Schmierkreislaufes darf bei so einem gut gestalteten Seminar ebenso wenig fehlen wie die Betrachtung verschiedener Filtersysteme. Hier wurde auch gleich die Temperatur in Verbindung zur Filterstandzeit gebracht und obendrauf gab es noch einen Vortrag über ein korrektes Atemluftmanagement.

Nach der Mittagspause in der Mensa der Sportschule, wo es mal keine Nudeln gab, erweiterte sich der Teilnehmerkreis um zehn Teilnehmer, die kein komplettes Betreiberseminar mehr brauchten, sondern nur noch eine Auffrischung.

Im diesem zweiten Teil ging es dann um die Rechtliche Geschichte, wobei sich da in letzter Zeit viel verändert hat.

Wir wurden dort mal aufgeklärt, was es heißt eine Gefährdungsbeurteilung, die heute beim betriebl. Kompressor unbedingt notwendig ist, zu erstellen. Und auch ein kurzer Exkurs in die TRBS 3145/TRGS 725 blieb uns deswegen nicht erspart.

Zum Schluss wurden wir noch über die neue Kennzeichnungspflicht nach ADR und CLP aufgeklärt. Wer dazu Fragen hat und nicht unbedingt ein Knöllchen kassieren möchte, weil er nicht ordnungsgemäß gekennzeichnete Flaschen durch die Gegend fährt, sollte sich mal bei seinem Gerätewart erkundigen. Der gibt euch gerne Auskunft.

Alles in allem war dies ein sehr gelungenes und kurzweiliges Seminar und daher möchte ich mich hiermit noch bei Patrick und Hubsy bedanken.



Freiflugkolben & Hubsy in Aktion

Ingo Braun

Gasblenderseminar

Nach dem gelungenen Kompressorseminar trafen wir uns am 2. Advent zum Thema Gase richtig mischen. Elf Tauchkollegen hatten dazu den Weg in die Sportschule gefunden.

Grob zusammengefasst, ging es darum, technisches Grundwissen zu erlangen sowie sich die Voraussetzungen für das Herstellen von O^2 - und He-angereicherten Atemgasen anzueignen.

Der Gebrauch von Sauerstoff wurde uns dabei genauso näher gebracht wie die Anforderungen und Vorschriften an die Tauchausrüstung.

Atemgasherstellungsverfahren wurden uns erläutert.

Auch Themen wie Gaslogistik und der Gebrauch von Tabellen und EDV-Programmen waren hier richtig platziert.

Aber wer denkt, dass dieser Kurs hier nur graue Theorie ist, der hat falsch gedacht.

Messen von Gemischen, richtiges Überströmen und auch die richtige Dokumentation standen hier als praktische Einheit mit im Vordergrund.

Nach diesem Kurs gab es so manchen alten Hasen, der sein Wissen rund um das Thema Gase mischen und Nitroxtaugliche Ausrüstung aufgefrischt hatte und auch festgestellt hat, dass tauchen mit Nitrox auch im kleinen Saarland einen größeren Stellenwert haben muss.

Auch hier gilt mein Dank wieder Patrick und Hubsy für den schönen, informativ gestalteten Sonntag.

Ingo Braun

Trainer C und Deutsches Rettungsschwimmabzeichen in Silber

Der Trainer C findet dieses Jahr wegen Teilnehmermangel nicht statt.

Wegen des Wegfalls des Trainer C soll auch der DLRG Rettungsschein Silber verschoben werden. Da er nicht mehr im Trainer C eingebunden ist, soll er mal anders gestaltet werden und diese Jahr am Bostalsee durchgeführt werden. Mit Lars Kühn steht uns ein kompetenter Ausbilder zu Verfügung. Die entstand schon beim letzten Trainer C und soll nun auch umgesetzt werden. Der Termin ist im Sommer und wird in den nächsten Tagen mit der neuen Ausschreibung veröffentlicht.

Stefan Keßler

TL */** Vorbereitungsseminar in Schifferstadt



Am vergangenen Wochenende trafen sich 15 motivierte TL*/** Anwärter in der Sportschule Schifferstadt zur Theorievorbereitung. Die TL Theorie findet als Kooperation zwischen BTSV, STSB und LVST statt.

Freitagnachmittags reisten die Teilnehmer aus allen Richtungen an und bis zum offiziellen Beginn wurden bereits die ersten Kontakte geknüpft. Der offizielle Teil wurde mit der Begrüßung durch Peter Gaa eröffnet und die Teilnehmer stellten sich kurz vor. Nach der Vorstellungsrunde stellten die Dozenten den angehenden TL die VDST Strukturen sowie Apnoe im VDST vor.

Der erste theoretische Input sowie die teilweise längere Anreise sorgten bei den Teilnehmern für einen guten Hunger. Dieser wurde in einem Restaurant direkt neben der Sportschule durch ein abwechslungsreiches und sehr leckeres Abendessen gestillt.

Nach der Stärkung waren die TL Anwärter in Aktion gefordert. Jeder Teilnehmer arbeitete zwei Referate aus, von denen jeder Teilnehmer eines vorstellen durfte. Am Freitagabend präsentierten 3 Kollegen aus unseren Reihen ihre Vorträge.

Nach Beendigung des offiziellen Teils, traf sich die Gruppe zusammen mit Dozenten in der Lobby der Sportschule um den Abend gemeinsam, gemütlich ausklingen zu lassen und sich näher kennen zu lernen.



Nach einer erholsamen Nacht und einem stärkenden Frühstück starteten die TL Anwärter in einen straff geplanten Theorie – Samstag. Die Teilnehmer frischen ihr Wissen in Tauchphysik, Nitrox – Tauchen im VDST sowie in Seemannschaft auf. Nach einer Stärkung traten am Nachmittag die TL Anwärter erneut in Aktion. Die weiteren Teilnehmer präsentierten ihre Referate. Jeder erhielt anschließend konstruktive Kritik, dass in der Prüfung keine Enttäuschungen auftreten.

Abends tauschten die Gruppe Taucherfahrungen und Eindrücke in einer gemütlichen Runde aus.

Der letzte Tag startete mit einer Auffrischung in Medizin. Die Teilnehmer hörten gespannt zu und beteiligten sich rege an den Unterrichten.



Bevor all wieder die Heimreise antraten, erhielt die Gruppe einen Einblick in die Praxisprüfung und die dortig gestellten Anforderungen sowie die notwendigen Vorbereitungen.

Nach einer herzlichen, lustigen Verabschiedung mit der Vorfreude auf ein Wiedersehen bei der Theorieprüfung in sechs Wochen erneut in Schifferstadt traten alle die Heimreise an.

Corinna Pfaff

Mönchweiler, den 12.02.2017

Ausschreibung Technikseminar Dekompression und Tauchcomputer

Datum: 20. Mai: 09:30 – ca.17:00 Uhr

Ort: Sportschule Saarbrücken, Gebäude 2 Seminarraum 20

Zielgruppe: Alle technisch interessierten Taucher, min. DTSA ** mit eigenem Tauchcomputer

Inhalt: Dekompressionstheorie; Mythos Tauchcomputer; Behandlung von Tauchunfällen.

Kosten: 50 Euro für Erwachsene
25 Euro für Jugendliche aus dem STSB
incl. Mittagessen

Meldeschluss: 21. April 2017

Teilnehmer: min. 15 Personen, max. 35 Personen

Anmeldung: per Mail an patrick.anstett@gmx.net mit + Name + aktuellem Brevet
Bei gleichzeitiger Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Konto:
Saarländischer Tauchsportbund, KSK Merzig-Wadern
IBAN: DE 71593510400001106509 BIC: MERZDE55XXX
Stichwort: „Technikseminar Dekompression“ + Name
Die Anmeldung wird erst nach Eingang der Seminargebühr gültig

Veranstalter: Saarländischer Tauchsportbund (STSB)

Referenten: Bernhard Hahn, Dekompression
Martin Rittimann/Jürgen Spöri, Tauchcomputer im Drucktest

Karsten Theiß Dekompressionsbehandl./Navy Tabelle

Mitzubringen: Es ist der EIGENE Tauchcomputer mitzubringen

Hinweis: Bei Abmeldungen nach dem Anmeldeschluss können keine Seminargebühren zurückerstattet werden.

Für die Teilnahme werden 8 Weiterbildungsstunden vergeben.

Ausschreibung Technikseminar Tauchgerätetechnik

- Datum:** 05. März: 10:00 – ca.16:00 Uhr
- Ort:** Sportschule Saarbrücken, Gebäude 4, Seminarraum 40
- Zielgruppe:** Tauchlehrer und -anwärter, sowie technisch interessierte Taucher, die Ihre Ausrüstung optimieren wollen.
- Inhalt:** Atemreglertechnik, VDST - Ausrüstungsempfehlungen
Das Scuba (Flasche, Regler und Jacket) als gesamtes, Geräteoptimierung, Funktionskontrolle
Konfiguration und Pflege am eigenen Scuba
- Kosten:** 20 Euro für Erwachsene
10 Euro für Jugendliche aus dem STSB
incl. Mittagessen
- Meldeschluss:** 19. Februar 2017
- Mindestteilnehmer:** 10 Personen
- Anmeldung:** per Mail an patrick.anstett@gmx.net incl. + Name + aktuelles Brevet
mit **gleichzeitiger** Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Konto: Saarländischer Tauchsportbund, KSK Merzig-Wadern
IBAN: DE 71593510400001106509 BIC: MERZDE55XXX
Stichwort: „Technikseminar Scuba“ + Name
Die Anmeldung wird erst nach Eingang der Seminargebühr gültig
- Veranstalter:** Saarländischer Tauchsportbund (STSB)
- Referent:** Frank Pelizaeus, OTTER Deutschland
DSE GmbH - Diving & Safety Equipment

Mitzubringen: Es ist das eigene Scuba (Flasche, Regler und Jacket) mitzubringen

Hinweis: Bei Abmeldungen nach dem Anmeldeschluss können keine Seminargebühren zurückerstattet werden.

Für die Teilnahme werden 4 Weiterbildungsstunden vergeben.

Ausschreibung Taucher- und Ausbilderweiterbildung

Der STSB veranstaltet am **22.04.2017** von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr seine jährliche Tauchlehrer - Tagung / Ausbilderweiterbildung.

Veranstaltungsort: Sportschule Saarbrücken.

Dazu sind alle Ausbilder und interessierten Taucher herzlich eingeladen.

Folgende Themen sind bis jetzt geplant (Änderungen vorbehalten):

- Körperliche Belastungen beim Apnoetauchen (Dr. Lars Eichhorn, Intensivmediziner Uniklinikum Bonn)
- Tauchtauglichkeit trotz Asthma (Dr. Lars Eichhorn)
- Neue Regelungen und Normen für Kompressoren und DTG (Thorsten Knoll, TL2 Thüringen)
- Fit2Dive (Dr. Uwe Hoffmann, Vizepräsident VDST)
- Fit2Dive in der Praxis, Erfahrungsbericht bei Anwendung von Fit2Dive beim ABC Training (Iris Dielhenn TL2, NRW)
- Abgrenzung tauchen in Meeresgrotten und Höhlentauchen in Bezug auf Equipment und Planung (Volkmar Lehnen, VDST TL4)
- Neues aus der Ausbildung (Jürgen Meier)

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für **nicht** Ausbilder 25 Euro inklusive Mittagessen. Die Teilnahme für Ausbilder aus den STSB Mitgliedsvereinen ist kostenlos!

Anmeldungen bis spätestens 06. April 2017, an:

Jürgen Meier,
Roschbergstraße 25,
66839 Schmelz,
E-Mail: ausbildung@stsb.de,
Tel. (0 68 87) 73 33

bei gleichzeitiger Überweisung des Teilnehmerbeitrages auf das Konto STSB Ausbildung:

IBAN: DE71 5935 1040 000 1106509
KSK Merzig-Wadern
BIC: MERZDE55
Kennwort: Weiterbildung

Für die Teilnahme werden 8 Fortbildungsstunden vergeben.

Barakuda Wassersport GmbH ist neuer VDST-Lizenznehmer

Anlässlich der weltgrößten Wassersportmesse *boot* 2017 in Düsseldorf unterzeichnen der VDST und Barakuda Wassersport GmbH, Buchholz (Barakuda) einen Lizenzvertrag.

Düsseldorf, 21.01.2017: Der Verband Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST) vergibt weltweit gültige Brevets der internationalen Tauchsportorganisation Confédération Mondiale des Activités Subaquatiques (CMAS). Er ist dabei der Nationalverband im Welttauchsportverband CMAS und somit der alleinige Lizenzgeber für CMAS-Partner in Deutschland. Anlässlich der weltgrößten Wassersportmesse *boot* 2017 in Düsseldorf unterzeichnen nun der VDST und die Tauchausbildungsorganisation Barakuda Wassersport GmbH, Buchholz (Barakuda) einen gemeinsamen Lizenzvertrag.

Neben der Tauchausbildung bietet die Firma Barakuda noch mehr: Reiseangebote, Tauchmaterial und -ausstattung sowie Tauchschulen gehören zu ihren Kernleistungen. Barakuda ist ein Familienunternehmen und wird derzeit geleitet von den Brüdern Matthias und Christian Bergann. Ihr Vater Hans Joachim Bergann war nicht nur der Firmengründer, sondern er war von 1968 bis 1977 auch Präsident des VDST. "Je länger wir im Geschäft sind, desto mehr verstehen wir unseren Vater als Macher gegen den Strom." Sagen die Bergann Brüder heute. "Aber eben das machte ihn aus und gab ihm, wie nun auch uns, den Ansporn, Ideen konsequent

durchzusetzen." Auch im VDST hat er die Ausbildung in seinen Amtsjahren mitgeprägt.

Bis heute hat Barakuda ein eigenes qualitativ sehr hochwertiges Ausbildungssystem etabliert, das die Standards des VDST in vielen Punkten widerspiegelt. Daher freut sich der VDST umso mehr, Barakuda nun im Kreis der VDST-Lizenznehmer begrüßen zu können.

Ansprechpartner

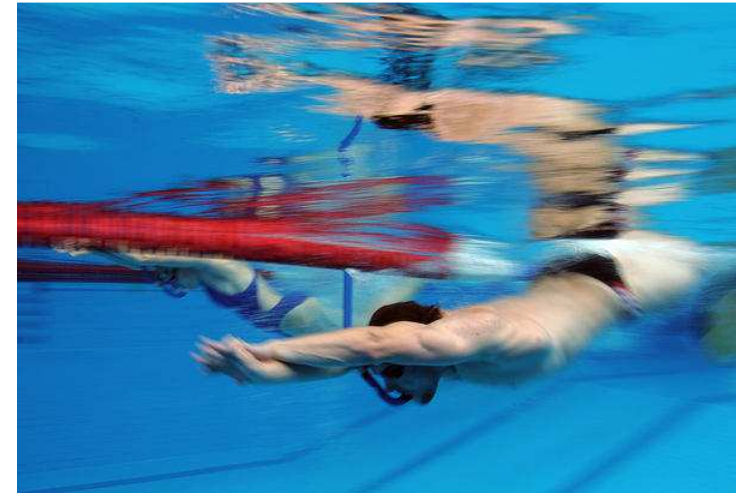
Verband Deutscher Sporttaucher e.V.

Bundesgeschäftsstelle
Berliner Str. 312, 63067 Offenbach
Tel +49 69 981902 -5 | Fax -98
www.vdst.de | presse@vdst.de

VDST

Leistungssport

Ausschreibung Saarländischen Meisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen 2017



Veranstalter:	Saarländischer Tauchsportbund e.V.
Ausrichter:	Saarländischer Tauchsportbund e.V.
Datum:	24.06.2017
Wettkampfstätte:	Dudobad - Dudweiler
Zeitnahme:	manuell
Treffpunkt/Einlass:	09:00 Uhr
Mannschaftsführerbesprechung:	ca. 09.15 Uhr
Zeitnehmerbesprechung:	ca. 09:15 Uhr
Wettkampfbeginn:	ca. 10.00 Uhr
Siegerehrung:	am Ende der Veranstaltung

Genaue Details werden noch bekannt gegeben

Alterskategorien:

Junioren C:	8 – 11 Jahre (2009-2006)
Junioren B:	12 – 14 Jahre (2005-2003)
Junioren A:	15 – 17 Jahre (2002-2000)
Aktive	18 – 25 Jahre (1999-1992)
Masters 26	26 – 35 Jahre (1991-1982)
Masters 36	36 – 47 Jahre (1981-1970)
Masters 48	48 – 59 Jahre (1969-1958)
Masters 60	ab 60 Jahren (ab 1957)

Disziplinen und Wettkampfreihenfolge:

Wettkampf 1:	100 m FS Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 2:	100 m FS Herren - Junioren B bis Masters
Wettkampf 3:	800 m FS Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 4:	800 m FS Herren - Junioren B bis Masters

Kurze Pause

Wettkampf 5:	100 m ST mit DTG Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 6:	100 m ST mit DTG Herren - Junioren B bis Masters
Wettkampf 7:	400 m FS Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 8:	400 m FS Herren - Junioren B bis Masters
Wettkampf 9:	50 m FS Damen – alle Alterskategorien
Wettkampf 10:	50 m FS Herren – alle Alterskategorien

PAUSE (zugleich Meldeschluss für Staffeln)

Wettkampf 11:	15 m ST Damen – Junioren C
Wettkampf 12:	15 m ST Herren – Junioren C

Für die Disziplinen Streckentauchen gilt:

Es darf nur einmal gestartet werden, wahlweise 25m ST oder 50 m ST!

Bei den Damen entweder Wettkampf 13 oder 15, bei den Herren entweder Wettkampf 14 oder 16.

Wettkampf 13:	25 m ST Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 14:	25 m ST Herren - Junioren B bis Masters

Wettkampf 15: 50 m ST Damen - Aktive bis Masters
Wettkampf 16: 50 m ST Herren ab Aktive bis Masters

Wettkampf 17: 200 m FS Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 18: 200 m FS Herren - Junioren B bis Masters

Kurze Pause

Wettkampf 19: 4x100 m FS Damen - Junioren B bis Masters
Wettkampf 20: 4x100 m FS Herren - Junioren B bis Masters
Wettkampf 21: 4x50 m FS (Jungen, Mädchen, Gemischt) - Junioren C

Wettkampfbedingungen:

- Startberechtigt sind nur Mitglieder der STSB Mitgliedsvereine.
- Die sportärztliche Untersuchung darf am Wettkampftag nicht älter als 2 Jahre sein, bei Erwachsenen über 40 Jahre nicht älter als ein Jahr.
- Die Teilnehmer müssen am Tag des Wettkampfes das 8. Lebensjahr vollendet haben.
- Es gilt die Wettkampfordnung des STSB, die Wettkampfordnung des VDST und die Wettkampfbestimmungen der CMAS Finswimming / Regelwerk in neuester Fassung.
- Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem des STSB, für die Wettkampfwertung ist der Jahrgang maßgebend. Das Wettkampfalter eines Schwimmers erhält man durch Subtraktion des Geburtsjahres vom laufenden Jahr.
- Wettkampfbahn: 50 m
- Es gilt die Einstartregel.
- Für DTG-Disziplinen sind Flaschen selber mitzubringen. Fülldruck max. 200 bar / gültiger TÜV-Nachweis muss vorhanden sein.
- Staffeln: Gemischte Staffeln sind erlaubt, vier verschiedene Wettkämpfer pro Staffel sind Pflicht!
Gemischte Staffeln können folgendermaßen gebildet werden:

Wenn dem Verein nicht genügend Wettkampfteilnehmer für eine Staffel zur Verfügung stehen, dürfen bei allen Staffeln nach Geschlechtern gemischte Staffeln starten. Diese werden in der offenen Wertung der Männer berücksichtigt, mit der Ausnahme reiner Mädchenstaffeln bei Startgemeinschaften. Dies gilt auch für Staffeln, die sich aus mehreren Vereinen zusammensetzen (Startgemeinschaften).

- **NEU (Stand Regelwerk 2014): Ab sofort muss der Schwimmer auf allen Schwimmstrecken ein Schnorchel zur Atmung benutzen!**
- **Startsprung ist nur mit OT- oder Wettkampfmaske erlaubt, ansonsten muss der Start aus dem Wasser erfolgen!**
- **Die teilnehmenden Mannschaften sind verpflichtet bis 3 Wettkampfteilnehmer einen Zeitnehmer und sonst zwei Zeitnehmer zu stellen**, einheitliche Digital-Stoppuhren werden vom STSB gestellt. **Die Zeitnehmer müssen beim Versenden der Meldelisten namentlich genannt werden!**
- Die Teilnahme am Wettkampf erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter, der Ausrichter und der Hausherr lehnen jegliche Haftung ab, soweit kein Versicherungsschutz besteht.

Meldeschluss: Freitag, 16. Juni 2017, 24.00 Uhr

Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Meldeadresse: Dirk Fedeler, E-Mail: tauchen@fedeler.de

Die Meldungen sollen mit der Meldedatei (**EXCHANGE.EW2**) über das Meldeprogramm (EWKMELDE.EXE) erfolgen. Die Kurzanleitung mit genauer Beschreibung geht den Vereinen zu und ist auf der Homepage des STSB (www.stsb.de) veröffentlicht.

Beim Versenden der Meldeliste müssen pro Verein die Zeitnehmer namentlich genannt werden!

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und wünsche allen einen spannenden und fairen Wettkampf.

Uschi Kohns (Landessportwart im STSB) und

Wolfgang Kohns (Landesjugendsportwart im STSB)

Jugend

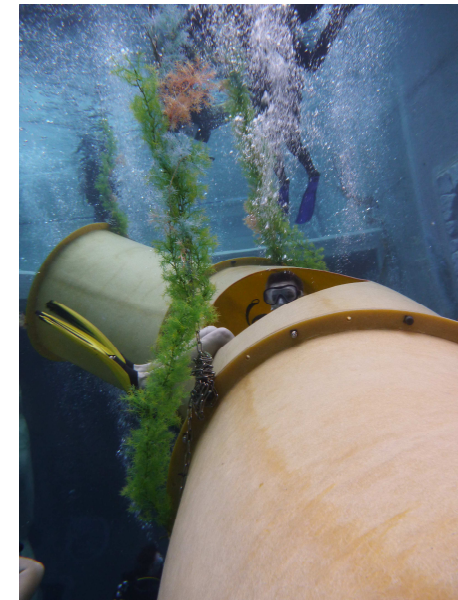
Schwimmen, rutschen und tauchen im Monte Mare

Die Jugendfahrt geht diesmal wieder nach Rheinbach, wo Ihr Euch im Spaßbad Monte Mare wieder nach Lust und Laune über und unter Wasser vergnügen könnt.

Also, haltet Euch den 11.11. frei und tragt es in Eure Vereine.

Für weitere Informationen und Fragen wendet Ihr Euch an unseren Landesjugendwart Sascha Bayer.

Text und Foto: Claire Girard



Umwelt

Tätigkeitsbericht FB Umwelt & Wissenschaft 2016

Als erstes möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen/innen im STSB für die tolle Zusammenarbeit bedanken, dafür dass sie immer ein offenes Ohr für mich hatten und mich bei meiner Arbeit tatkräftig unterstützten.

Veranstaltungen des STSB

An allen vier Vorstandssitzungen, den beiden erweiterten Vorstandssitzungen und der Mitgliederversammlung habe ich teilgenommen.

Veranstaltungen FB Umwelt im STSB

In diesem Jahr wurde der SK Süßwasserbiologie in die Ausbildung zum Trainer C integriert. Die Theorie fand am ersten Samstag des Trainer C-Kurses an der Sportschule in Saarbrücken statt und die beiden Tauchgänge wurden im April im Deglersee in Plittersdorf gemacht.

Im Mai war erstmalig Uli Erfurth bei uns zu Gast im Saarland. Er hielt in seiner gewohnten Art und Weise den SK Ozeanologie an der Sportschule ab. Durch seine kurzweilige Wissensvermittlung konnten alle Teilnehmer den Tag überstehen und auch noch jede Menge neues Wissen mit nach Hause nehmen.

Veranstaltungen FB Umwelt im VDST

Gegen Jahresende war ich wieder beim jährlich stattfindenden Landesumweltreferententreffen in der Geschäftsstelle des VDST in Offenbach. Es waren zwei kurzweilige und sehr lehrreiche Tage mit Vorträgen über eine Expedition zu Wracks in Jütland, über die Artenschutzkonferenz in Johannesburg und über die Aktivitäten der einzelnen Landesverbände.

Bestimmungskarten für Flora und Fauna in heimischen Gewässern

Wir sehen sie bei fast allen Tauchgängen in heimischen Gewässern: Muscheln und Schnecken. Wer sich nach einem Tauchgang in Losheim mit einer der großen Teichmuscheln im Jacket erwischen lässt, für den wird's teuer, heißt es.

Wie auch bei den Ausbildungskarten könnt Ihr die Bestimmungskarten zur Flora und Fauna ausdrucken, einlaminiieren und zwecks Bestimmung zum See mitnehmen.

Wir wünschen Euch viel Spaß dabei

Fotos: Gunter Daniel,
Nicole Kiefer, Sven
Schliephake



Die große Teichmuschel (Anodonta cygnea)

- stark gefährdet und steht unter Naturschutz -

Die Wandermuschel (Dreissena polymorpha)

- invasive Neozoen aus Osteuropa -

Vorkommen / Lebensraum:

Stehende und langsam fließende Gewässer mit schlammigem bis grobsandigem Untergrund



Teichmuschel siedelt in geringen Tiefen auf sandig-schlammigem Untergrund

Dreikantmuschel spinnt mit spezieller Drüse hornartig erstarrende Faserbündel (Byssusfäden), mit denen sie sich sehr fest an stabilen Untergrund heftet (Steine, Holz, größere Muscheln). Sie behindert Wachstum und Fortbewegung der anderen Muscheln, wenn sie auf deren Schalen aufsitzt.

Aussehen:

Muscheln (*bivalvia*) besitzen zwei Schalenklappen, die aufeinander liegen und mit einem Scharnier (das Schloß) gegeneinander in Position gehalten und über einen Schließmuskel verschlossen. Sie besitzen eine Ein- und eine Ausströmöffnung.

Teichmuschel mit gelblich-grünen, sehr harten Schalenklappen und wulstig verdickten Innenseiten des vorderen Unterrandes

Gelbliche Dreikantmuschel mit braunen, oft zickzackförmigen Bändern und dreieckigem Profil

Größe:

Teichmuschel bis zu 20 cm und bis zu zehn Jahre alt (abhängig von Wassertemperatur und Nährstoffgehalt)

Dreikantmuschel bis zu 4 cm

Fortpflanzung / Vermehrung:

Befruchtung der Eier der Teichmuschel im Spätsommer. Die Larven bleiben bis zum Frühjahr im Kiemenraum des Elterntieres und leben dann parasitisch auf der Haut oder in den Kiemen von Fischen bis sie groß genug sind und abfallen, um sich als kleine Muschel am Gewässergrund fortentwickeln zu können

Erreichen die Wassertemperaturen 16 bis 18°C wird bei der Dreikantmuschel die Fortpflanzung eingeleitet. Das Weibchen kann pro Jahr 1 Million Eier entlassen, was einem Drittel seines Körpergewichts entspricht. Die Befruchtung findet im freien Wasser statt. Die ersten Tage ernähren sich die Larven von ihrem Dottervorrat und später von Plankton. Ende Mai bis September kann man die freischwimmende Veligerlarve im Plankton finden. Nach acht Tagen setzen sich die Larven fest und spinnen Byssusfäden. Bereits nach einem Jahr können die Tiere geschlechtsreif werden.



Nahrung: (Filterierer)

Teichmuschel filtert Plankton, Detritus, verschiedene Algen und Kleinstlebewesen aus dem Wasser. Um an ihre Nahrung zu gelangen, wühlt sie den Boden auf, strudelt das aufgewühlte Wasser ein, filtert in den Kiemen die Nahrung aus und leitet die ausgefilterte Nahrung zur Mundöffnung weiter; das gefilterte Wasser wird über den ausführenden Siphon entlassen.

Dreikantmuschel als Nahrungskonkurrent für heimische Großmuscheln. Sind die Dreikantmuscheln sehr zahlreich, tragen sie mit ihrer enormen Filterleistung zur Verbesserung der Wasserqualität bei und erhöhen durch den intensiven Verzehr von Phytoplankton die Klarheit des Gewässers.



Die Süßwasserschnecke (gastropoda)

Die meisten Schnecken sind Wasserlungenschnecken (*pulmonata*), d.h. sie müssen zum Atmen an die Wasseroberfläche kommen, wo sich ihre Mantelhöhle mit Luft füllt. Einen Teil ihres Sauerstoffbedarfes können sie

jedoch auch über die Hautatmung abdecken.

Im Gegensatz dazu atmen die Vorderkiemerschnecken (*prosobranchia*), wie der Name schon sagt, über Kiemen und müssen nicht an die Wasseroberfläche kommen.

Vorkommen / Lebensraum:

Pflanzenreiche, stehende Gewässer, teils auch in Stillwasserzonen oder langsam fließenden Bereichen von Flüssen

Aussehen:

Schnecken besitzen eine einteilige (oder gar keine) Schale, welche häufig gewunden ist und das Tier asymmetrisch wird. Die Schale kann rechts- oder linksgewunden sein, was charakteristisch für eine Art ist.

Vorderkiemerschnecken besitzen einen harten, am Fuß festgewachsenen Deckel (*operculum*), der Gehäuseöffnung verschließt, wenn sich Schnecke komplett darin zurückgezogen hat

Lungenschnecken verschließen ihr Gehäuse mit einem Schleimpfropf.

Je nach Art dünnschaliges, hornfarbenes oder glänzendes, gelblich-olives bis dunkelbraunes Gehäuse

Gewinde lang und spitz zulaufend und Körperumfang blasig aufgetrieben bei der Spitz-Schlammschnecke

Die eiförmige Schlammschnecke mit eiförmigen Gehäuse und kurzem Gewinde, deren letzter Umgang sehr groß ist. Sie kann mit ihrer Mantelmuskulatur tarieren; d.h. bei Ausdehnung steigt sie durch größer werdendes Luftvolumen und bei Gefahr stößt sie blitzschnell durch Kontraktion Atemluft aus und trudelt wie ein Stein nach unten.

Größe:

2,5 cm bis max. 7 cm (Spitz-Schlammschnecke)

Alter bis zu 4 Jahre

Fortpflanzung / Vermehrung:

Ab März bis Ende Mai Ablegen der gallertartigen Laichschnüre an Wasserpflanzen, aus denen ca. 2 Wochen später fertig entwickelte Jungtiere schlüpfen

Lungenschnecken sind meist Zwitter, jedoch mit getrennten männlichen und weiblichen Geschlechtsöffnungen

Häufig getrennt geschlechtliche Vermehrung der Vorderkiemerschnecken, welche 10mm große, fertig entwickelte Jungschnecken gebären

Nahrung:



Weidet mit ihrer Raspelzunge (*Radula*) Algen- und Bakterienrasen an verschiedenen Oberflächen ab und daneben auch Detritus

Manche Schnecken fressen auch weichere Pflanzenteile ab und verschmähen auch Aas nicht

Gelegentlich weiden sie auch die Kahmhaut ab (Biofilm aus Mikroorganismen und organischen Partikeln an der Grenzfläche von Wasser und Luft).

Visuelle Medien

Bericht Visuelle Medien im STSB für das Geschäftsjahr 2016

Veranstaltungen der VM im VDST

Zum Jahreseingang habe ich auf Bundesebene unseren Dachverband VDST an fünf Tagen am Stand der VM auf der *boot* in Düsseldorf unterstützt.

Im Juli ist im Verlag Delius-Klasing das VDST-Fotoausbildungsbuch „Unterwasserfotografie“ erschienen, das ich gemeinsam mit Herbert Frei verfasst habe.

In meiner Funktion als SAL VM im STSB habe ich an der Arbeitssitzung VM der Landesverbände in Neuss teilgenommen.

Weiter habe ich Lehrfolien und Aufsätze der VM redaktionell überarbeitet und arbeite seit Mitte des Jahres wieder gemeinsam mit Herbert Frei am Lehrbuch „DTSA-UW-Fotografie Stufe 1“.

25.-27., 30./31. Jan. Standdienst auf der *boot* in Düsseldorf
20. Aug. Arbeitstagung VM im VDST in Neuss

Sitzungen im STSB

An allen Vorstandssitzungen sowie der Mitgliederversammlung des Jahres 2016 habe ich teilgenommen.

16. Feb. Vorstandssitzung
12. Apr. Vorstandssitzung
10. Mai Erweiterte Vorstandssitzung

19. Mai Mitgliederversammlung
1. Sept. Vorstandssitzung
3. Nov. Vorstandssitzung
10. Nov. Erweiterte Vorstandssitzung

Veranstaltungen im STSB

An Fotokursen wurde aus den Vereinen im STSB das DTSA UW-Fotografie Stufe 1 vom TC Manta Saarbrücken angefragt und auch durchgeführt. Auf Landesebene habe ich das Seminar Tarieren mit Kamera durchgeführt; als Referent stand uns hier dankenswerter Weise Joachim Schneider, Sachabteilungsleiter VM im VDST zur Verfügung.

Der diesjährigen Ausgabe des VDST-Fotopokals habe ich mit einem Fotostammtisch Rechnung getragen. Belohnt wurde das Engagement der STSB-Fotografen unter anderem mit den Platzierungen drei und vier.

30. Juli Seminar Tarieren mit Kamera
18. Sept. ff. DTSA UW-Fotografie Stufe 1 beim TC Manta Saarbrücken
26. Okt. Fotostammtisch „VDST-Fotopokal“ in Saarbrücken

Eigene Weiterbildung

Nach dem Erreichen der Lizenzstufe UW-Fotoinstruktor Stufe 3 im Jahr 2015 sind keine höherwertigen Ausbildungsstufen im Bereich der UW-Fotografie möglich.

Ziele 2017

Die Zielsetzung der VM im STSB sehe ich vorrangig in der foto- und videografischen Aus- und Weiterbildung unserer Taucher. Generell bildet hierzu die Ausbildungsordnung der VM im VDST die Grundlage.

Die Einsteiger-Fotokurse möchte ich wie gehabt in den Vereinen anbieten. Interessierte Vorstände und Ausbildungsleiter können sich wegen weiterer Informationen hierzu jederzeit mit mir in Verbindung setzen.

Gerne nehme ich – und hier sind bitte die STSB-Mitglieder gefordert - Vorschläge und Anregungen aus den Reihen der saarländischen Taucher entgegen und werde das Angebot auf gezielte Bedürfnisse hin entsprechend ausrichten. Natürlich werde ich mir auch weiter ab und an die Zeit nehmen, STSB-Veranstaltungen fotografisch zu dokumentieren.

Mein Dank geht an Joachim Schneider sowie die Kolleginnen und Kollegen im STSB-Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Den STSB-Mitgliedern danke ich für ihr Interesse am Angebot der VM im STSB. Sowohl die Reaktion unserer Mitglieder als auch die Unterstützung, die ich erfahren durfte, haben die 18 Tage, die ich 2016 in Sachen VM im STSB unterwegs gewesen bin, keinesfalls zu einer Belastung werden lassen.

Mit Tauchers Gruß
Allzeit gut' Luft!
Limbach, 27. Dez. 2016
Gunter Daniel,
Visuelle Medien im STSB

KOMPAKTFOTO& VIDEO-POKAL - Dein Einstieg in die Wettbewerbsfotografie

Du kannst mit einer Kompaktkamera oder Actioncam umgehen? Du nimmst sie mit unter Wasser? Du möchtest dich mit anderen messen?

Dann mach mit bei unserem VDST-Kompaktfoto- & Video-Pokal 2017!

Mit unserem Kompaktfoto- und Video-Pokal ermöglichen wir allen einen Einstieg in die Wettbewerbsfotografie oder -videografie, die bisher vor großen Namen oder kostspieligen Gerätschaften halt gemachten haben.



Der VDST- Kompaktfoto- & Video-Pokal 2017 läuft bis 31. Oktober. Mach gleich mit!

Einsendung und Wettbewerbsregeln unter: www.vdst.de/kompaktfoto-pokal

Die Bilder stammen vom Fotopokal 2016. Wir danken den Fotografen Lucia Gensler, Günter Suttka, Kerstin Ostendorf, Justin Marquez und Michael Schreiber.

Internationale Offene Deutsche Meisterschaften 2018 in der UW-Foto- & Videografie

35. KAMERA LOUIS BOUTAN

Internationale Offene Deutsche Meisterschaften 2018
in der UW-Foto- & Videografie an der Traun (A)

35. KAMERA LOUIS BOUTAN

ATLANTIS QUALIDIVE
www.flusstauschen.at • 0676/4190106

CMAS

VDST
www.louisboutan.de

Vom 29.09. bis 03.10.2018 richtet der Verband Deutscher Sporttaucher e.V. gemeinsam mit Atlantis

Qualidive am österreichischen Traunfall die 35. Kamera Louis Boutan als Live-Wettbewerb aus. Parallel begeht Atlantis Qualidive ihr 25. Jubiläum. Unterstützung gibt es zudem vom Tauchclub Dachstein-Salzkammergut, der den Wettbewerbstauchplatz Gosausee betreut.

Die Kamera Louis Boutan gilt als der traditionsreichste UW-Foto-/Video-Wettbewerb in Deutschland

und ist zugleich die Internationale Offene Deutsche Meisterschaft. Die Wettbewerbsausschreibung ist als Download unter www.louisboutan.de verfügbar.

Presse

Tätigkeitsbericht Fachbereich Presse

Rückblick 2016

Als ich für das Amt angetreten bin, habe ich befürchtet, nicht mehr selbst in die Tasten greifen zu können. Wenn ich mir jedoch die Fülle an Artikeln anschau, die ich 2016 für die tauch-Brille geschrieben habe, stelle ich fest, dass meine Befürchtungen ganz umsonst waren: Insgesamt **24 Artikel** zu den unterschiedlichsten Themen und Veranstaltungen habe ich zu Papier gebracht.



Das führt mich zu meinem nächsten Thema: STSB-Veranstaltungen, an denen ich anwesend war, sei es zum Fotografieren oder zum Schreiben. In **12 Seminaren und Veranstaltungen** habe ich mich über oder unter Wasser, meist mit einer Kamera bewaffnet, manchmal nur mit Papier und Stift, vergnügt, meinen Wissensdurst stillen und einige von Euch wiedersehen können. Meine eigene Veranstaltung musste ich leider verschieben.

Mit 557 km, die ich innerhalb des Saarlandes im Laufe des Jahres im Auftrag des STSB zurückgelegt habe, sind nicht nur die Fahrten zu Veranstaltungen, sondern auch die Strecken für Recherche abgedeckt. Hinzu kommen etwa 2000 km für den Leitartikel der Herbstausgabe, die ich zum Glück nicht selber fahren musste.

Hinzu kommt noch die Zeit, die ich für die **tauch-Brille**, unsere **Website**, die **Gruppe auf Facebook** und neuerdings auch unsere neuen Internetauftritt verbracht habe.

Froh bin ich darüber, dass unsere Informationsplattform wieder halbwegs stabil läuft, wir wieder Termine, Berichte und Fotogalerien online stellen können. Ich habe versucht die Website zu verschlanken, Informationen, die an mehreren Stellen zu finden waren, auf eine Seite zu bündeln. Das **Newsletter** habe ich mit Dirk Fedeler, der mir im Hinblick auf die Website unter die Arme greift, reaktiviert. Mehr dazu aber in dem Ausblick 2017.

Zu unserer Website, die sich in erster Linie an unsere Mitglieder richtet, habe ich eine weitere Internetpräsenz auf der Plattform von [Saarzeitung](#) geschaffen. Mein Ziel dabei besteht darin, die breite Öffentlichkeit zu erreichen und ihr zu zeigen, dass Sporttauchen mehr ist, als Gerätetauchen. Dadurch erhoffe ich mir eine größere Sichtbarkeit sowie eine differenzierte Wahrnehmung unseres Sportes in der Öffentlichkeit und letztendlich auch Zulauf für unsere Vereine. Die Papierausgabe hatte ich auch in der letzten Mitgliederversammlung kurz angesprochen. Die Saarzeitung gibt Vereinen, Schulen, Verbänden die Möglichkeit, sich einem breiteren Publikum zu präsentieren. Und genau diese Möglichkeit möchte ich ergreifen und mit Euch zusammen unseren Sport in einer Sprache darzustellen, die auch Nicht-Tauchern zugänglich ist.

Ausblick 2017

Der Bundespressereferent Dietmar Fuchs hat seine Kollegen aus den Landesverbänden zur Boot eingeladen, um sein **neues Konzept für den vdst-sporttaucher** vorzustellen. Dieser Einladung bin ich gefolgt und werde Euch darüber informieren. Für unsere Vereine könnten die Ausrüstungstests durch die Vereine durchaus interessant sein.

Für die **Schreibwerkstatt** habe ich einen neuen Termin gefunden und würde mich sehr freuen, Euch am 26.3.2017 in der Landessportschule begrüßen zu können.

Auch dieses Jahr werde ich an möglichst vielen **Veranstaltungen des STSB** teilnehmen. Sollte ich zu dem einen oder anderen Termin verhindert sein, würde ich



mich freuen Eure Berichte und Fotos zu veröffentlichen.

Für die **tauch-Brille** schwirren mir einige Ideen für den Leitartikel im Kopf herum. Auch in diesem Jahr werde ich über verschiedene Bereiche des Tauchsports berichten, um die Vielfalt unseres Sports aufzuzeigen.

Für 2017 plane ich jeden Monat einen **Newsletter** herauszugeben, um auf die kommenden Veranstaltungen hinzuweisen. Darin werdet Ihr eine Verlinkung zur jeweiligen Ausschreibung finden, so diese zu dem Zeitpunkt auch vorliegt.

Was ich auch 2016 alles erreicht habe und mir für 2017 vorgenommen habe, mir ist bewusst, dass ich meine Pläne ohne Euch nur bedingt umsetzen kann. Deshalb bin ich Euch sehr dankbar für Eure Unterstützung, auch für die in 2016. Vielen Dank und bis zur nächsten Veranstaltung.

Claire Girard
Leiterin Fachbereich Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ausschreibung Schreibwerkstatt

- Datum:** Samstag, den 26 März 2017, 9:30-17:30 Uhr
- Ort:** Hermann-Neuberger-Sportschule, Saarbrücken
- Zielgruppe:** Interessierte Taucher ab 12 Jahren, mit oder ohne Erfahrung im Berichte verfassen
- Beschreibung:** Jeder kann schreiben, der eine kreativ ausschweifend, der andere sachlich neutral.
In diesem Workshop möchten wir Euch Techniken und Tipps an die Hand geben und insbesondere den Spaß am Schreiben vermitteln. Wer weiß, vielleicht werden dadurch verborgene Schriftstellertalente ans Tageslicht befördert.
- Kosten:** 10 Euro, inkl. Mittagessen und Kaffeepausen
- Meldeschluss:** 10. März 2017
- Anmeldung:** Bei Claire Girard unter presse@stsb.de.
Kontonummer wird nach Eingang der Anmeldung mitgeteilt.
- Veranstalter:** STSB, Fachbereich Presse
- Referent:** Claire Girard
- Mitzubringen:** Einen Laptop, Papier und Stifte
- Hinweis:** Zu Übungszwecken bitten wir Euch, eine Geschichte aus der kommenden oder letzten Ausgabe des Sporttauchers zum Vorbild zu nehmen für einen 2-Seiter über ein Thema Eurer Wahl, inkl. Fotosauswahl, und diesen mitzubringen.
Für diese Veranstaltung gibt es 5 Weiterbildungsstunden

Medizin

Ausschreibung Erste Hilfe Kurs

Referenten:	Sandra Werron (Kursleiterin, Gesellschaft für Notfallmedizin Saarbrücken) Jörg Wirth (leitender Rettungsassistent und Ausbilder)
Seminarort:	Hermann Neuberger Sportschule Saarbrücken , Tagungsraum 82
Datum:	25.03.2017 von 9:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr (9 Unterrichtseinheiten)
Mitzubringen:	Tauchpass (wenn vorhanden), Schreibzeug
Kosten:	Erwachsene: 25€ inkl. Mittagessen(ohne Getränke), Kinder: 12,50 €
Meldeschluss:	13.03.2017
Voraussetzungen:	Alter 14 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beider Elternteile) erforderlich.
Ausbildungsstufe:	Keine Voraussetzungen
Zielgruppe:	Alle interessierten Taucher und Tauchinteressierten, Anwärter auf das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen Silber, Taucher, die DTSA Silber oder den Trainer C Lehrgang machen möchten. Der Kurs ist auch für Führerscheinprüflinge und für Betriebliche Ersthelfer geeignet.

Stichworte:	Theorie und Praxis der Ersten-Hilfe einschließlich Reanimation (Herz-Lungenwiederbelebung), AED (automatischer externer Defi)
Teilnehmerzahl:	Min. 8, max. 20
Infos bei:	Dr. med. David Budiman Sulzbachstr. 20 66111 Saarbrücken Tel. 0681 / 91023388
Anmeldung:	Per e-Mail an medizin@stsb.de bitte mit Angabe von Name, Geburtsdatum, Adresse und Verein und gleichzeitiger Überweisung der Teilnehmergebühr auf: Konto: 1106509 / DE71 5935 1040 0001 1065 09 Sparkasse Merzig-Wadern Blz 593 51040 / MERZDE55XXX Stichwort: „Medizin Praxis“ + Name Die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang der Teilnehmergebühr.

Ausschreibung AK Medizin Praxis

Referenten:	David Budiman (Internist und Hausarzt, Vorstand Abt. Medizin STSB), Karsten Theiß (Kinderarzt, DLRG-Landesverbandsarzt Rheinland-Pfalz), Jörg Wirth (leitender Rettungsassistent und Ausbilder)
Seminarort:	Hermann Neuberger Sportschule Saarbrücken, Tagungsraum 46
Datum:	11.06.2017 von 9:00 Uhr bis ca. 18:00Uhr
Mitzubringen:	Tauchpass, Logbuch, Schreibzeug, gute Laune
Kosten:	Erwachsene: 35€ inkl. Mittagessen(ohne Getränke), Kinder: 17,5 €
Meldeschluss:	29.05.2017
Voraussetzungen:	Alter 14 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beider Elternteile) erforderlich.
Ausbildungsstufe:	DTSA *; ersatzweise genügt eine vergleichbare Qualifikation entsprechend der VDST Äquivalenzliste.
Anzahl der Pflicht Tauchgänge	20, vgl. auch VDST Spezialkurs-Ordnung (http://www.ausbildung.vdst.de)
Zielgruppe:	Tauchausbilder die Ihre Medizinkenntnisse auffrischen wollen. Dieser Aufbaukurs ist auch eine der

Prüfungsvoraussetzungen für TL-1-Anwärter und Voraussetzung für die Lizenzverlängerung des TL.

Stichworte:	Reanimation, AED, Anatomie und Physiologie der Herz-Kreislauf-Organen, Sauerstoffsysteme (Free-Flow, On-Demand, Wenoll), Dekompression, Tauchzwischenfälle, Neurocheck
Teilnehmerzahl:	Min. 8, max. 30
Infos bei:	Praxis Dr. med. David Budiman, Sulzbachstr. 20, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 / 91023388
Anmeldung:	Per e-Mail an medizin@stsb.de bitte mit Angabe von Name, Geburtsdatum, Adresse und Verein und gleichzeitiger Überweisung der Teilnehmergebühr auf: Konto: 1106509 / DE71 5935 1040 0001 1065 09 Sparkasse Merzig-Wadern (Blz 593 51040 / MERZDE55XXX) Stichwort: „Medizin Praxis“ + Name Die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang der Teilnehmergebühr.

Aus den Vereinen

Postsportverein, Abt. Sporttauchen

Jahresplanung

Termine Erwachsene

Datum	Betreff	Organisation/ Anmeldung bei	Anmeldeschluss
07.01. + 14.01.17	Grundtauschein- / Bronzeausbildung Theorie	Heinz / Yvonne	
24.02.17	HLW-Kurs	Yvonne	22.02.17
25.03.17	Putzen Gerätehaus	Markus	
30.04.17	Antauchen	Yvonne	15.04.17
15.06. - 18.06.17	Vereinsfahrt Holland	Yvonne	25.01.17
26.7.17	Kegeln	Yvonne	
19.08.17	Sommerfest	Heinz	09.08.17
25.08. - 27.08.17	AK Tauchsicherheit und Rettung	Yvonne	
30.09. - 14.10.17	Vereinsfahrt	Yvonne	
24.11.17	Abteilungsversammlung	Yvonne	
01.12.17	Fotoabend	Heinz	
09.12.17	Weihnachtsfeier	Silvia	

Termine Jugend

Datum	Betreff	Organisation/ Anmeldung bei	Anmeldeschluss
19.03.17	Kino	Christian / Anja	13.03.17
02.04.17	FLIP Kinderwelt	Christian / Anja	29.03.17
24.06.17	Holiday Park	Christian / Anja	03.06.17
24.09.17	Calypso schwimmen	Christian / Anja	20.09.17
19.11.17	Jugendversammlung	Christian	
03.12.17	Laserground	Christian	

Yvonne Fickert

TC Dolphin Dillingen



Nachruf Willi Brixius

Wir trauern um unseren Tauchkameraden Willi Brixius. Nur wer ihn kannte, weiß welchen Freund und Ausbilder wir für immer verloren haben.

Der Vorstand

TC Manta Saarbrücken

Jahresabschlussstauchen 2016

2016 ein tolles Jahr ist vorüber, wie jedes Jahr fand unser letzte Tauchtour, 31.12.2016, am schönen Degglersee in Plittersdorf statt.

Angekommen im Plittersdorfer Freizeitparadies wurden wir von Stefan und seiner Frau (Leiter der dortigen Tauchfabrik) aufs herzlichste begrüßt. Nachdem Dietmar und ich unsere Ausrüstung aufgebaut haben, besprachen wir unseren Tauchgang. Bei eisigen -5° Außentemperatur, +6° Wassertemperatur und toller Sichtweite, machten wir einen wunderschönen Tauchgang von 45 Minuten auf eine Tiefe von knapp 23 Metern.

Wieder aufgetaucht, versorgten wir unsere Ausrüstung und gingen zum gemütlichen Teil über, bei heißen Getränken und feinem Weihnachtstollen wurden die eine oder andere Anekdote ausgepackt.;-), was das gemütliche Flair in der Tauchfabrik abrundete.

2016 ist zu Ende, rückblickend möchte ich mich bei allen Teilnehmern der Tauchtouren des TC Manta ganz herzlich bedanken, das Jahr 2017 hat begonnen und ich wünsch uns allen schöne Unfallfreie Tauchgänge.

Text und Bilder: Joachim Winkel

Willkommen im Team

Das Ausbilderteam des TC Manta Saarbrücken heißt den neuen kommissarischen Ausbildungsleiter und Jugendwart Andreas Unnold herzlich willkommen und wünscht viel Spaß

Claire Girard

AUSSCHREIBUNG JUGENDFAHRT INS INDOOR-TAUCHZENTRUM



- Termin: Sonntag, den 19. März 2017
- Ort: Indoor-Tauchzentrum MonteMare in Rheinbach
Münstereifeler Str. 69 53359 Rheinbach (<http://www.montemare.de/de/indoortauchzentrum.html>)
- Treffpunkt: 7.30 Uhr bei Fam. Fedeler/Girard Großherzog-Friedrich-Str. 131 66121 Saarbrücken
- Wir fahren in Fahrgemeinschaften mit Privat-PKW nach Rheinbach (ca. 2,5 h Fahrtzeit). Für die Rückfahrt ist die Abfahrt in Rheinbach gegen 19:00 Uhr geplant.
- Zielgruppe: Jugend des TC Manta, ihre Eltern und Geschwister
- Dokumente: Taucherpass und Logbuch soweit vorhanden
Tauchtauglichkeitserklärung (brevetierete Taucher) Selbsterklärung zum Gesundheitszustand (Schnuppertaucher, Nicht-Brevetierete), Einverständniserklärung, falls die Eltern nicht mitfahren, Fotofreigabe für nichtkommerzielle Zwecke
- Ausrüstung: ABC-Ausrüstung, Tauchanzug/Shorty, Atemregler, falls vorhanden, Jacket, falls vorhanden
- Verpflegung: Eine Cafeteria ist vorhanden, es hat sich aber auch bewährt, Sandwiches und Getränke selber mitzubringen.

Preis: 35,00 Euro Tauchbecken, Sauna,
Sport-/Freizeitbad 29,50 Euro
Sauna, Sport-/Freizeitbad 12,50
Euro Sport-/Freizeitbad
Erwachsene, 10,50 Euro Sport-
/Freizeitbad (Kinder/Jugendliche)



Anmeldung: Bei Dirk Fedeler unter
tauchen@fedeler.de bis
Donnerstag, den 9. März
Überweisung bis zum 9. März auf
das Vereinskonto

TC Manta Saarbrücken e.V.
IBAN: DE77 5919 0200 1003 0000
08

BIC: GENODE51SLS

Verwendungszweck: MonteMare + Namen der angemeldeten
Personen

Diese Jugendfahrt richtet sich ausdrücklich auch an die Eltern der Manta-Jugend,
um ihnen einen Einblick in den Sport ihrer Kinder zu geben und die Ausbilder
persönlich kennenzulernen. Dazu bieten wir den Eltern die Möglichkeit bei einem
Schnuppertauchgang/Tauchgang ihre Kinder zu begleiten.

Terminplanung Tauchressort 2017

04.03.	TST
26.03.	Plittersdorf Degglersee
23.04.	Schlichtsee
06.05.	TST
07.05.	Matschelsee, Antauchen
24.-28.05.	Vereinstour Plittersdorf Degglersee
15./18.06.	1-2 Tage Tour nach Belgien geplant (See wird noch bekannt gegeben).
25.06.	Leutesheim

02.07.	TST
30.07.	Marxweiher
12./15.08.	3-4 Tage Tour, Gasometer Duisburg/ Rahmersee und Sorbesee/Bergwerk Nutelar geplant.
24.09.	Gänsedrecksee
03.10.	Graviere du Fort, Abtauchen
08.10.	TST
26.11.	Brechtsee
02.12.	TST
31.12.	Plittersdorf Degglersee, Jahresabschlusstauschen

**Alle Termine unter Vorbehalt, Änderungen und Informationen zur
Kostenübernahme werden rechtzeitig bekannt gegeben.**

Joachim Winkel

TC Seedrachen

Termin

Mitgliederversammlung am 11.03.2017

Treffen „Zum Roten Ochsen“ in Zweibrücken um 19.00 Uhr.

TC Sepia Saarlouis

Terminankündigung

Das Antauchen des TYC Sepia findet vom 2.-5.6. im Grevelinger Meer statt.

Rätselhafte tauch-Brille

Wieder gibt es etwas zu gewinnen. Die ersten drei Einsendungen des Lösungswortes gewinnen je eins der drei Bücher
Viel Spaß beim Rätseln

Claire Girard

Waagerecht

3. Lecker? Teuer!
8. Als König wurde er geköpft, als UW-Foto-Pionier verehrt
9. Weich ist er
10. Bewegte Bilder
12. Der letzte Zustand
14. Aquarienfrende wissen sie zu schätzen, sie macht die Scheibe sauber
15. Wird auch von Schnecken nicht verschmäht
16. Gibt's im Fernsehen und im Schwimmbad; Gemischt macht es am meisten Spaß
17. Wer ihn nicht einhält, wird ausgeschlossen
20. Gibt es auch im Sushi-Laden
21. Dient nicht nur der Verschönerung
22. Cooles Vergnügen

Senkrecht

1. Wehe er schläft, dann gibt's Beschwerden beim Schiedsgericht
2. Ob die denn süß ist?
4. Bergsteiger brauchen sie, Taucher auch und manchmal brennt sie durch
5. Nicht nur ein Fortbewegungsmittel
6. Die unendliche Geschichte, mit einer Folge im Jahr
7. Kein schöner Zustand für einen Claustrophoben
11. Inneres ist sein Fachgebiet
13. Synonym für Tauchgerät
18. Fließt durch Göttingen
19. Misst sich nicht an Junioren
17. müssen nicht nur Berufstaucher sein, Flossenschwimmer auch
19. Nach der Arbeit

